



# RADIALSYSTEM ·V·



SPACE FOR ARTS AND IDEAS

**Silent Confrontation**  
laborgras  
FR 14. SA 15. Dezember, 20 Uhr  
SO 16. Dezember, 18 Uhr

Foto: © Phil Dera  
Layout: affenreiter.de

Partner und Förderer:  
 

Medienpartner:  
  

**Das Dialogische Prinzip**  
Tradition und Innovation, Alte Musik und  
Zeitgenössischer Tanz, Klassik und Elektronik,  
Vokal- und Instrumentalmusik, Bildende Kunst  
und Neue Medien: Das Dialogische Prinzip  
spiegelt sich in den Programmen und der  
Architektur wider.

Das RADIALSYSTEM ·V· und die gemeinnützige  
RADIAL STIFTUNG sind Plattform und Schnitt-  
stelle für Kultur und Unternehmergeist.



RADIALSYSTEM ·V·  
Holzmarktstr. 33 - 10243 Berlin  
Spreeufer am Ostbahnhof

**Tickets**  
[www.radialsystem.de](http://www.radialsystem.de)  
030 288 788 588  
Ticketbüro MO - FR, 10 - 19 Uhr  
SA, 12 - 19 Uhr

**Programme**  
**10 11 12 2018**



## Oktober 18

MI	<b>03</b>	<b>18:00</b>	<b>Dabke Community Dancing</b>
SA	<b>06</b>	<b>18:00</b>	<b>Whole Body Like Gone</b> <span> </span> Zafraan Ensemble
		<b>20:00</b>	<b>L'Ailleurs de l'autre</b> <span> </span> La Cage
SO	<b>07</b>	<b>16:00</b>	<b>Whole Body Like Gone</b>
		<b>18:00</b>	<b>L'Ailleurs de l'autre</b>

**ID Festival**   israelisch-deutsches Festival

FR	<b>12</b>	<b>19:00</b>	<b>Shabbat Olam Habah</b> <span> </span> Micki Weinberg
		<b>20:30</b>	<b>Piano Combo I</b> <span> </span> Kai Schumacher
		<b>22:00</b>	<b>Piano Combo II</b> <span> </span> T. Halperin & G. Sternberg
SA	<b>13</b>	<b>17:00</b>	<b>We Love Israel</b> <span> </span> SWR-Live-Podcast
		<b>19:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Cinderella &amp; Der Nussknacker</b> <span> </span> Kinder Ballett Kompanie Berlin
		<b>21:00</b>	<b>Piano Combo III</b> <span> </span> M. Porat & J. Bittner
		<b>22:30</b>	<b>Piano Combo IV</b> <span> </span> BiWald
SO	<b>14</b>	<b>13:00</b>	<b>Piano Combo V</b> <span> </span> O. Ben-Ari & A. Shevchenko
		<b>15:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Cinderella &amp; Der Nussknacker</b>
		<b>18:00</b>	<b>The Land of Milk(y) and Honey?</b> <span> </span> Dokumentartheater Daniel Brunet u.a.
FR	<b>19</b>	<b>20:00</b>	<b>Exil/Sürgün</b> <span> </span> Diskussion und Musik
SO	<b>28</b>	<b>20:00</b>	<b>Public People</b> <span> </span> Splitter Orchester und ensemble mosaik

## November 18

FR	<b>02</b>	<b>19:30</b>	<b>Prinzip Hoffnung II</b> <span> </span> Vocalconsort Berlin
SA	<b>03</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> The Past</b> <span> </span> Constanza Macras   DorkyPark
SO	<b>04</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> The Past</b>
MO	<b>05</b>	<b>20:00</b>	<b>Ohrknacker: Isabel Mundry</b> <span> </span> Trio Catch
FR	<b>09</b>	<b>09:00</b>	<b>Falling Walls Conference</b>
SA	<b>17</b>	<b>20:00</b>	<b>SERGE</b> <span> </span> Solistenensemble Kaleidoskop
SO	<b>18</b>	<b>20:00</b>	<b>SERGE</b>

**Whole Body Like Gone**   Musiktheater Zafraan Ensemble

SA 06. Oktober, 18 Uhr   SO 07. Oktober, 16 Uhr

Ein musikalisches Kammerspiel von Abgrenzung und Aneignung: Nach der Uraufführung im März 2018 entwickelt die Fortsetzung des Musiktheaterabends den Aspekt der Gleichzeitigkeit von Introspektive und Dialog weiter. In der Inszenierung von Ulrike Schwab lässt das Zafraan Ensemble Werke von Christophe Bertrand, Elena Mendoza, Sarah Nemtsov, Yoav Pasovsky, Johannes Schöllhorn und Nicolai Worsaae erklingen.

Eine Produktion des Zafraan Ensemble in Kooperation mit dem RADIALSYSTEM-V und dem Gare du Nord Basel. Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds.

Karten 18 € | erm. 14 € | Kombiticket mit "L'Ailleurs de l'autre" 28 € | erm. 20 €

**L'Ailleurs de l'autre**   Musikhtheater La Cage

SA 06. Oktober, 20 Uhr   SO 07. Oktober, 18 Uhr

Wiegenlieder, rituelle Formeln, Wortgefechte, Stimmübungen oder Rufe eines Hirten - vokale Ausdrucksformen unterschiedlichen Ursprungs verflochten und überschneiden sich in dem Musiktheater von La Cage und Les Cris de Paris, das im April 2018 im RADIALSYSTEM-V- uraufgeführt wurde. Unter der Regie von Aliénor Dauchez entsteht zwischen fünf Sängerinnen ein Dialog oraler Traditionen.

Eine Produktion von La Cage und Les Cris de Paris. Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds und Impuls neue Musik.

Karten 18 € | erm. 14 € | Kombiticket mit "Whole Body Like Gone" 28 € | erm. 20 €

**ID Festival**   israelisch-deutsches Festival

FR 12. SA 13. SO 14. Oktober

Das erfolgreiche ID Festival setzt in diesem Jahr auf einen Neustart: Künstler der "next generation", neue Formen der Auseinandersetzung mit dem Thema Israel-Deutschland stehen im Fokus, zukunftsorientierte Fragestellungen werden auf Formen und Inhalte angewendet. Zu den Highlights zählen "Cinderella" als Ballett-umsetzung einer Oper der gefeierten 13-jährigen Komponistin Alma Deutscher, eine alternativ-kabarettistische Schabbatfeier von Micki Weinberg, neue Formate von den Pianisten Tamar Halperin, Kai Schumacher und Matan Porat, ein Dokumentartheater über israelisches Leben in Berlin, eine neue Folge des preisgekrönten SWR-Podcasts "We Love Israel" sowie die Ausstellung "L'Chaim - Auf das Leben".

Eine Veranstaltung des ID Festivals. In Kooperation mit dem English Theatre Berlin /International Performing Arts Center, RADIALSYSTEM-V und der WABE e.V. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Szloma-Albam-Stiftung und KigA - Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus.

Tagesticket Freitag 25 € | erm. 12 € | Tagesticket Samstag 38 € | erm. 20 € | Tagesticket Sonntag 28 € | erm. 14 € | Festivalpass 65 € | erm. 28 €

SA	<b>24</b>	<b>16:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Showing Kids</b> <span> </span> Kindertanzcompany Sasha Waltz & Guests
		<b>17:30</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Showing Teens</b>
SO	<b>25</b>	<b>16:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Showing Kids</b>
		<b>17:30</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Showing Teens</b>

## Dezember 18

SA	<b>01</b>	<b>20:00</b>	<b>Prinzip Hoffnung III</b> <span> </span> Vocalconsort Berlin
		<b>20:00</b>	<b>Die Geschichte vom Soldaten</b> <span> </span> Etta Scollo
SO	<b>02</b>	<b>16:00</b>	<b>Die Geschichte vom Soldaten</b>
		<b>20:00</b>	<b>Die Geschichte vom Soldaten</b>
DI	<b>04</b>	<b>20:00</b>	<b>Heaven in pity</b> <span> </span> Masterclass OFS
MI	<b>05</b>	<b>20:00</b>	<b>Heaven in pity</b>

**Dreams of Electric Sheep**   Marc Sinan Company & Gäste

FR	<b>07</b>	<b>16:00</b>	<b>Workshop Fact-Checking I</b>
		<b>20:00</b>	<b>CIRCLED EXISTENCE</b> <span> </span> Konzert/UA
SA	<b>08</b>	<b>11:00</b>	<b>Workshop Fact-Checking II</b>
		<b>20:00</b>	<b>#WTF 3000</b> <span> </span> Musik, Talk, Games

FR	<b>14</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Silent Confrontation</b> <span> </span> laborgras
SA	<b>15</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Silent Confrontation</b>
SO	<b>16</b>	<b>18:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Silent Confrontation</b>
MI	<b>19</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Kreatur</b> <span> </span> Sasha Waltz & Guests
DO	<b>20</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Kreatur</b>
FR	<b>21</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Kreatur</b>
SA	<b>22</b>	<b>20:00</b>	<b><span><span>Ⓚ</span></span> Kreatur</b>
SO	<b>23</b>	<b>18:00</b>	<b>gegenseitig</b> <span> </span> Urban Strings
SA	<b>29</b>	<b>20:00</b>	<b>Petite messe solennelle</b> <span> </span> Nico and the Navigators
SO	<b>30</b>	<b>20:00</b>	<b>Petite messe solennelle</b>
MO	<b>31</b>	<b>21:00</b>	<b>Petite messe solennelle</b>
		<b>23:00</b>	<b>Silvesterparty mit DJ Ipek</b>

Die Kindertanzcompany von Sasha Waltz &amp; Guests, 2017

**Exil/Sürgün - Treffpunkt Berlin**   Impulse, Diskussion, Musik

FR 19. Oktober, 20 Uhr

Zahlreiche türkische Künstler und Journalisten leben inzwischen in Berlin, da die Lage in ihrem Heimatland in den letzten Jahren immer bedrohlicher geworden ist. Die zweisprachig moderierte Podiumsdiskussion wird über ihre Situation informieren und die gegenwärtige Lage in der Türkei beleuchten, umrahmt von spontanen künstlerischen Beiträgen.

Eine Veranstaltung von RADIALSYSTEM-V, Lettrétage und Pudu Hepa - Fraueninitiative für Solidarität.

Eintritt frei

**Public People**   Splitter Orchester und ensemble mosaik

SO 28. Oktober, 20 Uhr

Mit dem Splitter Orchester und dem ensemble mosaik treffen im RADIALSYSTEM-V- zwei international renommierte Berliner Klangkörper der zeitgenössischen Musik erstmalig aufeinander, die sich durch ganz unterschiedliche Arbeitsweisen und ästhetische Ausrichtungen auszeichnen. Wie nehmen sie fremdes Material auf, ohne die eigene Identität, erarbeitete Strukturen und Strategien aufzugeben? Die britische Komponistin Alwynne Pritchard hat gemeinsam mit drei Mitgliedern des Splitter Orchesters einen Konzertabend gestaltet, der die Gegensätze der beiden Ensembles zum Ausgangspunkt der Zusammenarbeit macht.

"Public People" wird unterstützt durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa - Spartenoffene Förderung. Das Splitter Orchester und ensemble mosaik werden gefördert durch die Basisförderung der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Karten 18 € | ermäßigt 14 €

**Prinzip Hoffnung**   Vocalconsort Berlin

FR 02. November, 19.30 Uhr   silent green Kulturquartier

SA 01. Dezember, 20 Uhr   Kirche St. Elisabeth

Anlässlich seines 15-jährigen Bestehens rückt das Vocalconsort Berlin die Hoffnng ins Zentrum einer fünfteiligen Konzertreihe. Unter der Leitung von David Cavellius stellt das Ensemble im zweiten Teil "Desperate Hope" Matthias Kadars Vertonung von Paul Celans "Der Tod ist eine Blume" der "Winterreise" von Franz Schubert gegenüber. In "Hoffnung III: Solidary/Solitary" widmet sich das Vocalconsort Berlin unter der Leitung von Daniel Reuss u.a. zwei Werken des Komponisten David Lang, die sich mit menschlichen Schwächen sowie der Kritik an einer von Empathielosigkeit und Kälte geprägten Gesellschaft auseinandersetzen.

Die Konzertreihe wird gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds und die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa. In Kooperation mit RADIALSYSTEM-V.

Karten Hoffnung II 20 € | erm. 14 € | Karten Hoffnung III 22 € | erm. 16 €

## The Past

Constanza Macras | DorkyPark & Oscar Bianchi

SA 03. SO 04. November, 20 Uhr

Wie benutzen wir Räume und Orte, um uns zu erinnern? Das Tanzstück "The Past", mit dem die Choreographin Constanza Macras und ihre Kompanie erstmals im RADIALSYSTEM-V- zu Gast sind, widmet sich der Gedächtniskunst und untersucht architektonische Orte als narrative Instrumente unserer Geschichte. Constanza Macras hat dazu Menschen in Dresden befragt, die sich an eine Stadt erinnern, wie sie heute nicht mehr existiert. "The Past", uraufgeführt 2014, ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit mit Oscar Bianchi, dessen Komposition tief in das kollektive und individuelle Gedächtnis eintaucht.

Eine Produktion von Constanza Macras | DorkyPark und HELLERAU - Europäisches Zentrum der Künste Dresden in Koproduktion mit der Schaubühne am Lehniner Platz Berlin. Gefördert im Fonds Doppelpass der Kulturstiftung des Bundes. Mit Unterstützung der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

 Karten 28 € | ermäßigt 13 € | Tanzcard 13 €

## SERGE

Solistenensemble Kaleidoskop & Luigi De Angelis

SA 17. SO 18. November, 20 Uhr

Sergei Diaghilev, Gründer der weltweit bekannten Ballets Russes, veränderte Anfang des 20. Jahrhunderts die Musik- und Tanzwelt grundlegend. In dem Musiktheater "SERGE" von Luigi De Angelis und Michael Rauter widmen sich das Solistenensemble Kaleidoskop und der Schauspieler Marco Cavalcoli seinem Leben und Werk. Sieben Musiker verwandeln ikonische Stücke aus dieser Zeit in intime Kammermusik, zitieren berühmte Bewegungen und Gesten aus den Balletten - und spüren der musikalischen DNA der Ballets Russes nach.

Ein Projekt von Solistenensemble Kaleidoskop und Fanny &amp; Alexander. Gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und die Schering Stiftung. In Kooperation mit RADIALSYSTEM-V. SERGE basiert auf der Produktion ЗМЕЯ - The Riot Of Seduction - im Auftrag des Klarafestival, Koproduktion Concertgebouw Brügge, deSingel internationale kunstcampus, Antwerpen und Muziektheater Transparant.

 Karten 15 € | ermäßigt 12 €

**Ausführliche Informationen: [www.radialsystem.de](http://www.radialsystem.de)**

Die Kindertanzcompany von Sasha Waltz &amp; Guests, 2017

**Showing**   Kindertanzcompany von Sasha Waltz & Guests

SA 24. SO 25. November, 16 Uhr Kids   17.30 Uhr Teens

Im Kids-Teil des diesjährigen Showings zeigen die sieben- bis zehnjährigen Tänzer unter der Leitung von Davide Camplani die pure Lust am Tanz, während Gabriel Galindez Cruz und die Gruppe der Neun- bis Dreizehnjährigen tänzerische Virtuosität in eine gemeinsam entwickelte Struktur bringen. Im zweiten Teil präsentieren die Teens mit Gabriel Galindez Cruz das Ergebnis ihrer tänzerischen Recherche zu Klimawandel und Gerechtigkeit.

Die Kindertanzcompany Berlin von Sasha Waltz &amp; Guests ist ein Projekt von Sasha Waltz &amp; Guests in Kooperation mit RADIALSYSTEM-V. Sasha Waltz &amp; Guests wird gefördert von der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und durch den Hauptstadtkulturfonds.

Karten 9 € | 3 € | Kombitickets 14 € | 6 € | Ermäßigung für Kinder bis 16 Jahre | Altersempfehlung Teens-Teil: 9 Jahre

**Die Geschichte vom Soldaten**   Etta Scollo

SA 01. Dezember, 20 Uhr   SO 02. Dezember, 16 und 20 Uhr

Als die Welt vor 100 Jahren in einem grenzenlosen Krieg zu versinken drohte, schrieben Igor Strawinsky und Charles-Ferdinand Ramuz die märchenhafte Histoire eines Deserteurs. Zum Jubiläum der Uraufführung interpretiert die italienische Sängerin und Komponistin Etta Scollo mit Musikern der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Stanley Dodds und der Regie von Atif Mohammed Nor Hussein das Stück im Stil der sizilianischen cuntastorie, unterstützt durch die Puppenspieler Ines Heinrich-Frank, Sebastian Fortak und Paul Hentze. Die Übersetzung ist von Elisabeth Plessen, die Ausstattung von Mimmo Paladino.

Eine Produktion der Scollo/Spinazzi GbR. Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds. Mit Unterstützung des RADIALSYSTEM-V und der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker.

Karten 18 € | 22 € | ermäßigt 14 €

**Heaven in pity**

Otto Falckenberg Schule & Nico and the Navigators

DI 04. MI 05. Dezember, 20 Uhr

Sehnsucht nach dem Loslassen: Mit Studierenden der Münchner Otto Falckenberg Schule für Schauspiel und Regie entwickelt Regisseurin Nicola Hümpel einen musikalisch-theatralen Abend über körpereigene Ekstasen, Rausch und Betäubung. Begleitet von Gitarrist Tobias Weber, Percussionist Philipp Kullen und Sänger Ted Schmitz des Ensembles Nico and the Navigators setzen sich drei Studierende in Improvisationen mit sich selbst und den gesellschaftlichen Wirkungen von Rauschzuständen auseinander.

Eine Produktion der Otto Falckenberg Schule und der Münchner Kammerspiele in Koproduktion mit Nico and the Navigators.

Karten 8 € | ermäßigt 6 €

## Dreams of Electric Sheep - Ein dystopisches Festival

Marc Sinan Company & Gäste

FR 07. SA 08. Dezember, 20 Uhr

Was ist Fakt und was ist Fake? Dieser und weiteren Fragen widmet sich die Marc Sinan Company in einem zweitägigen Festival. Neben der Uraufführung von Oscar Bianchis "CIRCLED EXISTENCE" mit den Neuen Vocalsolisten diskutiert Nataly Bleuel in "#WTF 3000" mit Gästen über die Gefahren der Digitalisierung - zu Musik der Marc Sinan Company mit Special Guest Paul Frick. Im April 2019 folgt die utopische Ausgabe des Festivals, in der ein optimistischer Blick auf Technologien geworfen wird, die künstlerisch neue Dimensionen eröffnen können.

Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds und die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa - Spartenoffene Förderung.

 Tagestickets 18 € | ermäßigt 11 € | Kombiticket 28 € | ermäßigt 18 €

## Petite messe solennelle

Nico and the Navigators

Zwischen zarten Gefühlen, intellektueller Dekadenz und den Nachwehen der Revolution: Rossinis letzte Komposition gleicht einem Sinnbild seiner seelischen Zerrissenheit zwischen Glaube, Zweifel und Humor. Zum Jahresende skizziert Regisseurin Nicola Hümpel in der erfolgreichen Produktion, zuletzt 2012 im RADIALSYSTEM-V- gezeigt, gemeinsam mit Dirigent Nicholas Jenkins sowie zwölf Sängern, drei Pianisten und vier Performern die Höhenflüge und Abgründe der letzten Lebensphase Rossinis. Silvester an der Spree: Am 31. Dezember beginnt der Abend mit einem "Menü zu Ehren Rossinis", nach der Vorstellung geleitet DJ Ipek mit ihrem internationalen, extrem tanzbaren Fusion-Sound ins Neue Jahr. Feiern Sie mit uns!

Eine Produktion vom Kunstfest Weimar und Nico and the Navigators. Koproduziert vom Grand Théâtre de Luxembourg, Bregenzner Festspiele &amp; KunstFestSpiele Herrenhausen. Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds, Schering Stiftung, Augstein Stiftung und aus Mitteln des Landes Berlin. Die Wiederaufnahme wird unterstützt durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa - Spartenoffene Förderung. In Kooperation mit RADIALSYSTEM-V.

 Karten 18 € | 24 € | 32 € | ermäßigt 14 €

 Karten Silvester inkl. Mitternachtssekt und Party 44 € | 64 € | 82 € | Silvestermenü 60 €

**Silent Confrontation**   Tanzperformance von laborgras

FR 14. SA 15. Dezember, 20 Uhr   SO 16. Dezember, 18 Uhr

Was verbirgt sich hinter der Szenerie eines Renaissance-Gemäldes - oder dem Hörbaren einer Komposition aus dem 15. Jahrhundert? In "Silent Confrontation", 2016 im RADIALSYSTEM-V- uraufgeführt, erforscht laborgras gemalte und musikalische Kompositionen der Renaissancezeit, die in einer Kombination aus zeitgenössischem Tanz, Alter Musik, Lichtdesign und Kostüm neu interpretiert werden.

Gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und den Hauptstadtkulturfonds. Made at Studio laborgras.

Karten 18 € | ermäßigt 14 € | Tanzcard 14 €

**Kreatur**   Sasha Waltz & Guests

MI 19. DO 20. FR 21. SA 22. Dezember, 20 Uhr

Macht und Ohnmacht, Dominanz und Schwäche, Freiheit und Kontrolle, Gemeinschaft und Isolation: In "Kreatur", das im Juni 2017 im RADIALSYSTEM-V- uraufgeführt wurde, untersucht Sasha Waltz in Zusammenarbeit mit der Modedesignerin Iris van Herpen, dem Lichtdesigner Urs Schönebaum und dem Soundwalk Collective Phänomene des Seins vor dem Hintergrund einer zerrissenen Gesellschaft.

Eine Produktion von Sasha Waltz &amp; Guests in Koproduktion mit Festspielhaus St. Pölten, Grand Théâtre de la Ville de Luxembourg, Opéra de Lille und Opéra de Dijon. Made in RADIALSYSTEM-V. Sasha Waltz &amp; Guests wird gefördert von der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und durch den Hauptstadtkulturfonds.

Karten 18 € | 29 € | 39 € | 48 € | ermäßigt 14 € | 18 € | 28 €

**gegenseitig - Barock am Vorweihnachtsabend**   Urban Strings

SO 23. Dezember, 18 Uhr

Am Vorweihnachtsabend setzen namhafte Spezialisten der Alten Musik - Georg Kallweit und Tabea Höfer an Violine/Viola, Walter Rumer   an der G Violine und Leo van Doeselaar an der Orgel - außergewöhnliche Werke des Barock miteinander in Beziehung. Die Kontraste und Harmonie der Stimmen und Ausführenden soll musikalisch und räumlich erlebbar werden. Mit Werken von Heinrich Ignaz Franz Biber, Johann Pachelbel und Johann Sebastian Bach.

Karten 18 € | ermäßigt 11 €

Ⓚ Kinder im RADIALSYSTEM-V- sind herzlich willkommen!

ⓘ Mit der **Tanzcard** erhalten Sie bei Tanzveranstaltungen ermäßigte Karten an der Abendkasse. Informationen unter [www.tanzraumberlin.de](http://www.tanzraumberlin.de)